

Österreichs Getränkeindustrie für ökologisch sowie wirtschaftlich effizienteste Lösung

Utl.: Diskussion um Einwegpfand =

Wien (OTS) - Zur aktuellen Diskussion rund um die Einführung eines Pfands für Einweg-Getränkeverpackungen in Österreich plädiert der Verband der Getränkehersteller Österreichs für eine sachliche, faktenbasierte Diskussion ohne Vorurteile. Seit jeher übernimmt die Branche ökologische Verantwortung und leistet einen konstruktiven Beitrag zur umweltfreundlichen Weiterentwicklung von Verpackungen, heißt es seitens des Verbandes.

„Österreichs Getränkewirtschaft hat die ökologische Weiterentwicklung der Branche stets vorangetrieben und wird dies auch in Zukunft tun“, so Johann Brunner, Experte des Getränkeverbandes. Aktuell müssen die detaillierten Ergebnisse der noch vom damaligen Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) in Auftrag gegebenen Studie zum Thema „Einwegpfand“ abgewartet werden. „Dann gilt es gemeinsam auf Basis aller vorliegenden Prämissen und Fakten für Österreich die ökologisch sowie ökonomisch effizienteste Lösung zu erarbeiten. Schnellschüsse und Aktionismus sind jedenfalls abzulehnen.“

Zwtl.: Österreichs Getränkeindustrie übernimmt ökologische Verantwortung

Bereits 2004 rief man in Österreich die Nachhaltigkeitsagenda für Getränkeverpackungen ins Leben. Die erfolgreiche Kooperation von Verpackungsherstellern, Abfüllern, Handel sowie Sammel- und Verwertungssystemen zielt seit Beginn auf die Optimierung von Stoffkreisläufen, die Verbesserung von Materialeffizienz und den Einsatz von neuen innovativen Umwelttechnologien ab.

Im Bereich des Einwegkunststoffgebundes PET hat Österreichs Getränkewirtschaft mit der PET to PET Recycling Österreich GmbH ein internationales Best-Practice Beispiel der Kreislaufwirtschaft geschaffen. Dank modernstem Bottle-to-Bottle Kreislauf wird aus gebrauchten PET-Flaschen wertvoller Sekundärrohstoff zur Herstellung neuer PET-Gebinde gewonnen. Dass dieses Verfahren sehr gut funktioniert, zeigen Österreichs Getränkehersteller vor. Der

Recyclatanteil bei neuen PET-Flaschen wird laufend erhöht. Und bereits jetzt sind Gebinde aus 100 % recycelten PET-Flaschen im Handel erhältlich.

~

Rückfragehinweis:

Verband der Getränkehersteller Österreichs

Dr. Johann Brunner

Zaunergasse 1-3, 1030 Wien

+43 (0)1 7131505

j.brunner@dielebensmittel.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/224/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0085 2020-01-31/11:54

311154 Jän 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200131_OTS0085